

Fast Alles, was Recht ist

Wesel

10. Auflage 2021
ISBN 978-3-406-73477-9
C.H.BECK

Uwe Wesel

Fast Alles, was Recht ist

Jura für Nichtjuristen

10. Auflage


beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG



beck-shop.de
DIE FACHBUCHHANDLUNG

www.beck.de

ISBN 978 3 406 73477 9

© 2021 Verlag C. H. Beck oHG
Wilhelmstraße 9, 80801 München
Druck und Bindung: Beltz Grafische Betriebe GmbH
Am Fliegerhorst 8, 99947 Bad Langensalza

Satz: Fotosatz H. Buck
Zweikirchener Str. 7, 84036 Kumhausen


chbeck.de/nachhaltig

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Vorwort

Die Zeiten ändern sich, auch die Bücher. In diesem ist jetzt Vieles neu. Alles ist gründlich überarbeitet worden. Das war notwendig, schließlich erscheint diese 10. Auflage dreißig Jahre nach der ersten. Keine der früheren Neuauflagen hat sich so stark verändert. Auch äußerlich erscheint das Buch neu, nämlich im Format meiner anderen Bücher bei C.H. Beck und mit einem neuen Schutzumschlag. Neu sind auch Zahl und Reihenfolge der Kapitel, inzwischen zehn, mit einem zusätzlichen achten Kapitel über den Datenschutz, der heute besonders wichtig geworden ist wegen der in der Europäischen Union seit drei Jahren einheitlich geltenden Datenschutz-Grundverordnung. Das 9. Kapitel endet jetzt mit einer Beschreibung der Juristenausbildung vom Studium bis zum zweiten Staatsexamen, auch mit einem Vergleich zur Ausbildung und den Noten von Medizinerinnen.

Einen herzlichen Dank sage ich den beiden Lektoren Dieter Burneleit und Dr. Johannes Wasmuth. Mit sicherem Sachverstand haben sie geholfen und mit großer Geduld mich freundlich ertragen.

Berlin, im Mai 2021

Uwe Wesel

Inhalt

1. Kapitel: Recht und Sprache	13
Die drei Probleme (S. 15) – 1. Die Unverständlichkeit (S. 15) – 2. Die Ungenauigkeit (S. 21) – Hermeneutik – Versuch einer Lösung des Problems der Ungenauigkeit (S. 26) – Lösung des Problems der Ungenauigkeit: hM (S. 28) – 3. Ideologie im Recht (S. 30)	
2. Kapitel: Verfassungsrecht, Staatsrecht	37
Staat und Gesellschaft (S. 37) – Verfassungen (S. 40) – Das Bonner Grundgesetz (S. 42) – Menschenrechte und Grundrechte (S. 45) – BVerfGE 7,198: Lüth-Urteil (S. 47) – Die Staatsfundamentalnorm des Artikels 20 (S. 51) – Die Obersten Staatsorgane (S. 56) – Der Hüter der Verfassung (S. 58) – BVerfGE 5,85: Das KPD-Verbot (S. 60) – Parlamentarische Demokratie (S. 63) – Die Rangordnung der drei Staatsgewalten (S. 65) – Volksabstimmungen (S. 67) – Politische Parteien (S. 70) – Parteienfinanzierung (S. 73) – Haushalt und Finanzen (S. 77) – Der innere und der äußere Notstand (S. 78) – Widerstand und ziviler Ungehorsam (S. 81) – Der Bund und die Länder (S. 83) – Abschied vom Staat? (S. 89)	
3. Kapitel: Europarecht	95
Die Geschichte der Integration (S. 95) – Die Organe der Europäischen Union (S. 102) – Primäres und sekundäres Europarecht (S. 105) – EuGH NJW 2005,3695: Mangold-Urteil (S. 107) – Rechtsnatur der EU (S. 108) – Verhältnis von Bundesverfassungsgericht und Europäischem Gerichtshof (S. 109)	
4. Kapitel: Privatrecht	III
Das Bürgerliche Gesetzbuch und sein System (S. 112) – Eigentum (S. 115) – Besitz (S. 121) – Kauf (S. 123) – Vertrag (S. 128) – Delikt (S. 133) – BGHZ 51,91: Hühnerpest (S. 138) – Allgemeines Persönlichkeitsrecht (S. 140) – Bereicherungsrecht (S. 145) – BGHZ 40,272: Elektroherde (S. 147) – Miete, Dienstvertrag, Werkvertrag (S. 151) – Darlehen, Bürgschaft, Pfandrechte (S. 153) – Grundbuch (S. 157) – BGHZ 20,88: Dittmann-Anhänger (S. 159) – Ehe und Familie, Männer und Frauen (S. 162) – Nichteheliche Kinder (S. 167) – Die nichteheliche Lebensgemeinschaft (S. 169) – BGHZ 53,369: Geliebten Testament (S. 171) – Die eingetragene Lebenspartnerschaft (S. 174) – BVerfGE 105,313: Lebenspartnerschaftsgesetz (S. 175) – Stärkung von Rechten nichtehelicher Väter (S. 176) – Ehe für alle (S. 178) – Erbrecht (S. 179) – Natürliche und juristische Personen (S. 183) – Allgemeine Begriffe (S. 183)	

5. Kapitel: Arbeitsrecht und soziales Mietrecht 187

Arbeitsrecht, Mietrecht und Vertragsfreiheit (S. 187) – Tarifvertrag (S. 188) – Streik und Aussperrung (S. 191) – Sphärentheorie und Arbeitskampfrisiko (S. 196) – BAGE 46,322: Die neue Beweglichkeit (S. 201) – Mitbestimmung (S. 204) – Der einzelne Arbeitsvertrag (S. 208) – Kündigungsschutz (S. 210) – Weiterbeschäftigungsanspruch (S. 214) – Soziales Mietrecht (S. 215) – Geschäftsraummieta (S. 217) – Neuvermietungen und Mietpreisbremse (S. 218) – Wege aus der Wohnungsnot (S. 219)

6. Kapitel: Strafrecht 221

Tat und Tatbestand (S. 221) – Dogmatik und Strafe (S. 224) – Diebstahl, Unterschlagung und Betrug (S. 225) – Versuch, Rücktritt, tätige Reue (S. 228) – Mord und Totschlag (S. 231) – BGHSt 30,105: Türkenmord (S. 235) – Rechtswidrigkeit und Schuld (S. 237) – Straftheorien (S. 241) – Täterschaft und Teilnahme (S. 244) – BGHSt 11,268: Strafbarer Selbstmordversuch (S. 247) – Sexualdelikte (S. 249) – Politische Delikte (S. 253) – Nötigung und Gewalt (S. 257) – BGHSt 23,46: Laepple-Urteil (S. 260) – Überwachen und Strafen (S. 263) – Sicherungsverwahrung (S. 266) – Die drei Abschnitte des Strafverfahrens (S. 269) – Rettungsfolter (S. 271) – Berufung und Revision (S. 272) – Amnestie und Gnade (S. 274)

7. Kapitel: Verwaltungsrecht 279

Verwaltungsakt und Anfechtungsklage (S. 279) – Eingriffsverwaltung und Leistungsverwaltung (S. 281) – BVerwGE 1,159: Fürsorgeunterstützung (S. 283) – Deregulierung (S. 285) – Das Privatrecht als Modell (S. 287) – Informelles Verwaltungshandeln (S. 290) – Verwaltungsrecht und Verfassungsrecht (S. 293) – BVerfGE 33,1: Brief des Strafgefangenen (S. 294) – Die Wesentlichkeitstheorie (S. 297) – Ermessen und Beurteilungsspielraum (S. 299) – Rücknahme und Widerruf von Verwaltungsakten (S. 302) – BVerwGE 9,241: Witwenrente (S. 305) – Verwaltungsgerichtsordnung und Verwaltungsverfahrensgesetz (S. 307) – Das besondere Verwaltungsrecht (S. 309) – Polizeirecht (S. 310) – PrOVGE 40,216: Mechanische Puppen im Schaufenster des Warenhauses (S. 312) – Baurecht (S. 314) – Kommunalrecht (S. 318) – Umweltrecht (S. 321) – Schadensersatzansprüche gegen die Verwaltung (S. 325) – Von der Vertikalen zur Horizontalen (S. 332)

8. Kapitel: Datenschutz 335

Die digitale Revolution (S. 335) – BVerfGE 65,1: Volkszählungsgesetz (S. 336) – BVerfGE 120,174, Computergrundrecht (S. 336) – BVerfGE 109,272, großer Lauschangriff (S. 338) – BVerfGE 125,260, Vorratsdatenspeicherung (S. 338) – Datenschutz-Grundverordnung (S. 340) – Ein neuer Akteur im Datenschutz: der Europäische Gerichtshof, EuGH NJW 2014, 2257, Google (S. 341) – Resümee (S. 342)

9. Kapitel: Außerdem noch 345

Gerichtsverfassungsrecht und Prozessrecht (S. 345) – Freiwillige Gerichtsbarkeit (S. 346) – Handelsrecht (S. 348) – Gesellschaftsrecht (S. 348) – Wertpapierrecht (S. 349) – Versicherungsrecht (S. 350) – Urheberrecht und gewerblicher Rechtsschutz (S. 350) – Wettbewerbsrecht und Kartellrecht (S. 351) – Jugendstrafrecht, Kriminologie und Strafvollzugsrecht (S. 353) – Sozialrecht (S. 354) – Steuerrecht (S. 355) – Kirchenrecht (S. 356) – Völkerrecht (S. 357) – Internationales Privatrecht und Rechtsvergleichung (S. 359) – Rechtsphilosophie, Rechtssoziologie, Rechtsgeschichte (S. 360) – Juristenausbildung (S. 361)

10. Kapitel: Recht und Gerechtigkeit 365

Was ist Recht? (S. 365) – Die wichtigsten Rechtsphilosophen der Vergangenheit (S. 369) – Sokrates, Platon, Aristoteles (S. 369) – Rom (S. 371) – Hugo Grotius (S. 372) – Thomas Hobbes (S. 373) – Immanuel Kant (S. 374) – Georg Wilhelm Friedrich Hegel (S. 375) – Max Weber (S. 378) – Hans Kelsen (S. 379) – Die Rechtsphilosophie der Vergangenheit (S. 381) – Die vier Funktionen des Rechts (S. 382) – Die Rechtsphilosophie der Gegenwart (S. 383) – Niklas Luhmann (S. 385) – John Rawls (S. 387) – Die Trennung von Recht und Gerechtigkeit: Gustav Radbruch (S. 389) – Zum Schluss doch noch ein Philosoph – Jürgen Habermas (S. 393)

Personen- und Sachregister 397


beck-shop.de
 DIE FACHBUCHHANDLUNG